

Inhalt

Einleitung	9
1 DDR-Amateurfilme finden, analysieren und präsentieren – ein Forschungsbericht	14
2 Methodik	26
2.1 Amateurfilm im Filmerbe der DDR – als kulturhistorische Quelle und im Diskurs der neueren Forschung	26
2.2 Ziele, verwendete Quellen und Gliederung der Studie	36
3 Strukturen: Amateurfilm im politischen Gefüge der DDR	49
3.1 Autonomien und doppelte Abhängigkeiten	49
3.2 Übergänge zum Berufsfilm und zum Privatfilm	64
Zum Berufsfilm	64
Zum Privatfilm	73
3.3 Im Visier und im Auftrag des Ministeriums für Staatssicherheit	79
3.4 Neubeginn, Richtungskämpfe und Zentralisierung – die 1950er Jahre	94
3.5 Stagnation, Aufbruch und Verluste – die 1980er Jahre und die politische »Wende«	109
4 DDR-Amateurfilm als Produktions- und Freizeitpraxis	148
4.1 Technische Bedingungen	148
4.2 Das Studio, eine kleine Heimat: Amateurfilm-Akteure und ihre soziale Disposition	167
4.3 Filmarbeit mit Kindern und Jugendlichen	189

4.4	Frauen in einer Männerwelt: DDR-Amateurfilmerinnen	206
4.5	Wege zum Publikum	221
5	DDR-Amateurfilm international	284
5.1	Arbeit in der UNICA	284
5.2	Beziehungen zu den Nachbarstaaten VR Polen und ČSSR	310
5.3	Deutsch-deutsche Kontakte	328
6	Die Filme	350
6.1	Dokumentarische Formen	350
	DIE AKTUELLE MONATSSCHAU VOM 18.12. BIS 21.12.1953, FDJ-Filmstudio des VEB Zeiss Ikon Dresden	351
	MONTAGE MIT DM-SPE, 1963, Betriebsfilmstudio des Eisenhüttenkombinats Ost (EKO) Eisenhüttenstadt	355
	BÜRGER, HÄUSER UND GESCHICHTEN. EINE FILMISCHE CHRONIK DER STADT BERNAU, 1978/79, Amateurfilmzentrum Bernau	358
	IST DER OFEN AUS? 1988, AFC ENERGIE Berlin	364
6.2	Amateurspielfilme	368
	DIE PILLE, 1962, AFS VEB Carl Zeiss Jena	370
	SCHWARZE BERGE, 1969/70, Kreispionierfilmstudio Eisenhüttenstadt	375
	SABINE, 1987, Filmgruppe 82 Berlin	380
6.3	Film-Satiren	385
	BUMERANG, 1975, AFS Miltitz	387
	VERGISS MEI NICHT, 1979, AFC des Ministeriums für Verkehrswesen	390
	DANKSAGUNG, 1988, AFS der LPG (P) Linum	393
	TÜNCHEN, 1987–89, Manfred Seifert Leipzig	396

6.4	Filme im Dienst von Belehrung und Erziehung	400
	BLÜTEN IN EIS UND SCHNEE, 1962, Ingeborg Tölke Neuenhagen (Lehrfilmfassung: FRÜHBLÜHER, 1965)	402
	AN ALLE, 1977, Angelika und Horst Butter, Horst Sendke Berlin	405
	UND ES GEHT DOCH, 1968, BFS Veritas Wittenberge	409
	FASSROLLER, 1971, AFS Altenburg-Nord (BFS AREWA) / EINE NUMMER GRÖßER, 1981, AFZ Senftenberg	413
7	Epilog/Nachgeschichten: DDR-Amateurfilme in den Medien nach 1990	437
	Resümee	451
	Quellen- und Literaturverzeichnis	461
	Archiv-Dokumente, Materialien aus Privatbesitz	461
	Zeitungen und Zeitschriften	463
	Beihefte und Booklets zu Film-, VHS- und DVD-Editionen	465
	Vorträge, ungedruckte Abhandlungen	465
	Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen	466
	Kataloge und Selbstdarstellungen einzelner Filmemacher und Studios	467
	Selbstständige und unselbstständige Schriften	467
	Internet	479
	Briefe, E-Mails, Telefonate und Zeitzeugengespräche	480
	Abkürzungsverzeichnis	483
	Abbildungsverzeichnis	487
	Filmtitelregister	488
	Personenregister	501